

**Titel: Die Staatsanwaltsklausur im Assessorexamen**  
**Autoren: Horst Kaiser/ Ronald Bracker**  
**Auflage: 5. Auflage 2016**  
**Verlag: Verlag Franz Vahlen**  
**Seiten: 159 Seiten**  
**Preis: 19,80 €**  
**ISBN: 978-3-8006-5154-2**

---

„Die Staatsanwaltsklausur im Assessorexamen“ erleichtert nicht nur den Einstieg in die Staatsanwaltsstation des Referendariats, es ist auch ein hervorragender Begleiter bis zum 2. Staatsexamen. Es werden strukturierte prozessrechtliche Kenntnisse vermittelt und die examens- und praxisrelevanten Arbeitstechniken erläutert. Dabei werden nur wenige Vorkenntnisse vorausgesetzt.

Mit 159 Seiten ist dieses Werk zwar nicht sehr umfangreich, es vermittelt jedoch das Basiswissen und die grundlegenden Probleme. Beinahe alle examensrelevanten Themen werden behandelt und die Lektüre eignet sich gut zur Examensvorbereitung. Aufgelockert durch eine sehr übersichtliche Darstellung und Übersichten können schnell einzelne Probleme nachgelesen werden.

Das großzügige Stichwortverzeichnis erleichtert das problemorientierte Arbeiten. Außerdem helfen Formulierungs- und Aufbaubeispiele (Anklageschrift, Abschlussverfügung, etc.) sowie Muster beim Anfertigen von strafrechtlichen Anklageschriften und weiteren Verfügungen und dem Gelingen der praktischen Ausbildung. Auch bedeutende Problemfelder und typische Klausurkonstellationen werden angesprochen.

„Die Staatsanwaltsklausur im Assessorexamen“ berücksichtigt in seiner Neuauflage die bis dahin entschiedene Rechtsprechung bis März 2016 sowie die die Auswertung aktueller Examenstermine und die aktuelle Literatur, ist sowohl verständlich geschrieben als auch trotz der anspruchsvollen Thematik angenehm zu lesen.

Das Skript ist in jedem Fall eine lohnenswerte Investition. Es wendet sich insbesondere an Referendare, Richter, Staatsanwälte und Arbeitsgemeinschaftsleiter.

Durch die inhaltliche Aufteilung ist das Buch sowohl für Referendariatsanfänger, als auch für Examenkandidaten gleichermaßen geeignet und der Preis von 19,80 € mehr als nur gerechtfertigt.

*Klara Rößler*